

Geschäftsbericht 2025 und Ausblick 2026

Solarpark Isar 2007

Investitionshistorie

Der Solarpark Isar 2007 wurde im Herbst 2007 vollständig platziert. Die meisten Energieanlagen gingen bereits im selben Jahr und damit teilweise vorzeitig ans Netz. 2008 folgte der Netzanschluss der größten Anlage des Portfolios in Puchheim. Das Projekt wurde von der Stadtverwaltung und den Bürgern Puchheims sehr positiv angenommen. Über ein Viertel der Kommanditisten des Fonds, darunter die Stadt selbst, zählen zu den beteiligten Bürgern vor Ort.

Investitionsobjekte

Die Natur Energieanlagen Projekt GmbH & Co. Solarpark Isar 2007 KG ist Eigentümerin von Photovoltaik-Anlagen mit einer Gesamtleistung von 424,77 kWp. Die Anlagen sind auf einem Einkaufszentrum, auf Gewerbehallen und auf landwirtschaftlichen Gebäuden installiert und gingen überwiegend in 2007 (Puchheim in 2008) in Betrieb.

Investitionsobjekte

Anlagenstandort	Leistung	Modulhersteller	Modulausrichtung	Modulneigung	Wechselrichter
88368 Bergatreute, Engenreute	22,91 kWp	First Solar	SO (135°)	40°	Fronius
83623 Dietramszell, Kleinglsee	25,16 kWp	Trina	S (180°)	30°	Kaco Newenergy
88046 Friedrichshafen, Allmannsweilerstraße	87,00 kWp	First Solar	S (180°)	30°	Fronius
82549 Königsdorf, Mühlgraben	26,88 kWp	Aleo	SSW (195°)	30°	Kaco Newenergy
72505 Krauchenwies-Göggingen, Am Wehr	34,08 kWp	First Solar	SSO (170°)	30°	Fronius
82541 Münsing-Degerndorf, Angerbreite	29,70 kWp	SunTech	S (180°)	30°	SMA
82178 Puchheim, Dornierstraße	199,04 kWp	Yingli	S (180°)	25° - 30°	Kaco Newenergy



Geschäftsbericht 2025 und Ausblick 2026

Solarpark Isar 2007 KG

Einnahmen

Im Wirtschaftsjahr 2025 betragen die Einnahmen aus Stromerlös 169.364 Euro (2024: 162.142 Euro). Das Sonnenaufkommen war im Vergleich zum Vorjahr günstiger ausgefallen. Die Anlage in Friedrichshafen hatte einen längeren Ausfall, die Anlage Kleingegensee leistet wieder bestens. Die anderen Anlagen in Oberschwaben Bergatreute und Krauchenwies sind eher low-performer, während Puchheim und das Oberland den Ertrag stabilisieren.

Ausgaben

Im Wirtschaftsjahr 2025 betragen die Betriebs- und Geschäftskosten der Gesellschaft 38.073 Euro (2024: 54.896 Euro) und lagen damit wieder weit unter der Prognose. In Summe ist der Einnahmenüberschuss dadurch im Planbereich.

Kumulierte Ergebnisse zum 31.12.2025 in Euro

	Soll	Ist
Ertrag	3.380.200	3.495.736
Aufwand	1.349.084	1.201.560
Ergebnis	2.031.119	2.294.177
Ausschüttung*	745.280	959.000

* Ist-Ausschüttung 2025 vorbehaltlich des Gesellschafterbeschlusses

Finanzierung

Die Gesellschaft nahm im Jahr 2007 bei der Kreissparkasse München Starnberg Ebersberg ein Festdarlehen von 1.282.000 Euro auf (4,85 % Nominalzins, ab 2013: 2,98 %). Das Darlehen wurde im Jahr 2021 plangemäß vollständig abgelöst. Die Gesellschaft ist damit schuldenfrei.

Ausschüttungen

Die Geschäftsführung schlägt für das Jahr 2025 eine Ausschüttung von 15 % vor (Plan 24 %). Insgesamt sind nach dieser Ausschüttung bereits 175 % der Einlagen kumuliert an die Eigentümer zurückgeflossen (49 % über Plan). Der Restbetrag wird als Liquiditätspuffer einbehalten für den möglichen Anlagen-Rückbau ab 2027.

Aktuelles und Ausblick

Aufgrund des Alters der Anlagen kommt es nun vermehrt zum Austausch von Teilen, Wechselrichtern und sonstigen Reparaturen. Die größte Anlage in Puchheim ist dabei sehr wartungsarm und liefert weiterhin sehr hohe Erträge. Auch die kleineren Anlagen in Münsing und Königsdorf liefern weiterhin stabile solide Erträge, dagegen sind die Anlagen Bergatreute und Friedrichshafen weiterhin Low-Performer. Gerade die Technik der Zentralwechselrichter dieser Anlagen in Oberschwaben, die nur Spezialfirmen reparieren können ist zeitaufwändig.

Der Solarpark auf einen Blick

Gesellschaft	Natur Energieanlagen Projekt GmbH & Co. Solarpark Isar 2007 KG
Jahr der Inbetriebnahme	2007 - 2008
Anzahl Anlagenstandorte	7
Leistung	424,77 kWp
Gesamtinvestition	1.775.901 Euro
Kommanditkapital	550.500 Euro
Anzahl Anleger	59
Steuerliche Behandlung	Einkünfte aus Gewerbebetrieb
Komplementär, Geschäftsführung	Natur Energieanlagen Projekt GmbH (NEAP)
Laufzeit bis	31.12.2028